



Das sind die Corona-Regeln von DIMA (gültig ab 2. November 2020)

Wegen Corona gibt es Corona-Regeln:

- in Einkaufsläden
- an Schulen für Kinder
- in Ämtern
- zuhause
- im Büro
- an Schulen für Erwachsene

Deshalb gibt es auch bei DIMA Corona-Regeln.

Das sind die Corona-Regeln von DIMA.

Regeln zu den DIMA-Kursen und Einzelberatungen:

Der Bundesrat und die Kantone machen die Corona-Regeln.

Manchmal ändert der Bundesrat oder die Kantone die Corona-Regeln.

Diese Regeln heissen zum Beispiel:

Kurse dürfen im Schulzimmer stattfinden.

Oder:

Kurse müssen online stattfinden.

Die Leitung von DIMA hält sich an diese Regeln.

Die Leitung von DIMA sagt:

Diese Kurse dürfen bei DIMA stattfinden.

Diese Kurse müssen online stattfinden.

Diese Corona-Regeln müssen alle befolgen, die zu DIMA kommen:

- Wir halten immer 1,5 oder 2 Meter Abstand.
Wir folgen BAG-Regel.
- Wir waschen regelmässig die Hände.
- Wir geben uns die Hände **nicht**.
- Wir niesen in die Armbeuge.
Wir niesen **nicht** in die Hände.
- Bist du krank?
Dann musst du zuhause bleiben.
- Wir berühren unser Gesicht **nicht**.
- Wenn BAG sagt: Hier muss man Masken tragen.
Dann tragen wir Masken.
- Wir teilen unser Essen **nicht**.
- Wir benutzen unsere eigenen Stifte und Materialien.

- In jedem Raum dürfen maximal 3 bis 8 Personen sein.
An jeder Türe hängt ein Schild.
Darauf stehen eine Zahl und ein Bild mit Personen.
So viele Personen dürfen maximal in diesem Raum sein.

Diese Corona-Regeln müssen die Mitarbeitenden von DIMA auch noch befolgen:

- Diese Sachen desinfizieren die Angestellten von DIMA nach jedem Kurs:
 - o Schreibtische
 - o Fenstergriffe
 - o Türgriffe
- Die Angestellten von DIMA machen in jeder Pause und nach jedem Kurs die Fenster auf.

So setzen wir diese Corona-Regeln um:

- Die Angestellten von DIMA bekommen Informationen zum Schutzkonzept.
Manchmal gibt es Änderungen.
Dann informiert Christa Notter die Angestellten von DIMA.
- Die Lehrpersonen erklären den Lernenden die Regeln in Gebärdensprache.
- In allen Räumen von DIMA hat es Desinfektionsmittel.
- Wir haben Schutz-Masken für Lernende und Angestellte.
- Wir platzieren die Stühle in den Räumen.
Zwischen den Stühlen hat es einen Abstand (1,5 oder 2 Meter).
Die Stühle dürfen **nicht** bewegt werden.
- Wir haben Plexiglas-Wände.
- Eine Person putzt jeden Tag die WCs.
- Nur DIMA-Mitarbeitende dürfen die Küche benutzen.

Wer ist für diese Corona-Regeln verantwortlich?

- Karin Arquisch: Präsidentin
- Christa Notter: Chefin von DIMA und Chefin «Integration Gesellschaft»
- Leonie von Amsberg: Chefin «Integration Arbeit»